

FDP Schwalm-Eder

FDP FORDERT FLÄCHENDECKENDE NACHMITTAGSBETREUUNG IM KREIS

16.07.2019

NEUKIRCHEN/HOMBERG-EFZE – Die FDP-Kreistagsfraktion im Schwalm-Eder-Kreis hat für die kommende Kreistagssitzung am 09. September einen Antrag gestellt, der die Nachmittagsbetreuung an den Schulstandorten im Landkreis vereinheitlichen soll. Dem Antrag vorausgegangen ist eine Befragung aller betroffenen Grundschulen.

Die Fraktionsvorsitzende Wiebke Knell erklärte dazu: „Unsere Umfrage an den Schulen hat gezeigt, dass es im Kreis viele unterschiedliche Arten der Nachmittagsbetreuung gibt. Oftmals wird diese Aufgabe in die Hände von ehrenamtlichen Elternvereinen gelegt. Die Elternvereine stoßen aber zunehmend mehr an ihre Grenzen und haben viele Sorgen, die das Betreiben der Betreuung gefährden. Mit unserem Antrag wollen wir dort ansetzen, wo Hilfe benötigt wird. Wir wollen eine flächendeckende und einheitliche Nachmittagsbetreuung für alle Kinder sicherstellen ohne das ehrenamtliche Engagement der Eltern zurückzudrängen. Die Wettbewerbsfähigkeit des Landkreises als Wohn- und Lebensmittelpunkt wird in den kommenden Jahren nicht nur vom Schulangebot abhängen, sondern eben auch von den Betreuungsangeboten im Vorschulalter und der Nachmittagsbetreuung von Kindern und Jugendlichen nach den offiziellen Öffnungs- bzw. Schulzeiten ab. Daher hoffen wir auf eine breite Unterstützung bei der nächsten Kreistagssitzung.“

Die nächste Kreistagssitzung findet am 09. September in der Kulturfabrik Melsungen statt und ist für alle Bürgerinnen und Bürger öffentlich.